

PRESSEMITTEILUNG

Rechtzeitig zur Wechselsaison: Franke und Bornberg bewertet erstmals Kfz-Versicherungen

Hannover, 18. Oktober 2016. Die Ratingagentur Franke und Bornberg baut ihr Angebot weiter aus und analysiert erstmals Kfz-Versicherungen. Das neue Kfz-Rating basiert ausschließlich auf eigenen Analysen. In der Kfz-Versicherung ist die Leistungsdichte hoch.

Gibt man bei Google den Begriff Kfz-Versicherung ein, erhält man überwiegend Links zu Vergleichsrechnern und den vermeintlich günstigsten Tarifen. Eines aber ist bei so gut wie allen Suchergebnissen gleich: Sie stellen fast immer auf einen reinen Preisvergleich ab. Denn was in anderen Sparten längst üblich ist, fehlte bislang in der Kfz-Versicherung: ein professioneller und unabhängiger Tarifvergleich. Das neue Kfz-Rating von Franke und Bornberg schafft jetzt Abhilfe und bietet Verbrauchern wie auch Vermittlern Orientierung.

Michael Franke, Geschäftsführer der Ratingagentur Franke und Bornberg, hat den Markt intensiv beobachtet. Sein Urteil: „Die Kraftfahrzeugversicherung ist aktuell die wohl am stärksten umkämpfte Versicherungssparte auf dem Markt. Allerdings wird der Wettbewerb fast ausschließlich über den Preis ausgetragen. Verbraucher stehen vor der Herausforderung, einen Vertrag zu finden, bei dem nicht nur der Preis stimmt, sondern vor allem der Versicherungsschutz. Aber die wenigsten Kunden kennen die Leistungsunterschiede und wissen um die Knackpunkte, die im Schadenfall zu unangenehmen Überraschungen führen können.“

Fakten statt Versprechen

Was macht eigentlich einen leistungsstarken Autotarif aus? Antworten liefert das neue Rating zur Kfz-Versicherung von Franke und Bornberg. Das aufwändige Ratingverfahren basiert ausschließlich auf eigenen Analysen. Dazu haben die Tarifexperten die exakten Formulierungen der Versicherungsbedingungen von insgesamt 134 Tarifen unter die Lupe genommen. Denn nur auf das, was rechtlich bindend geregelt ist, hat der Kunde im Ernstfall einen Anspruch.

Unverbindliche Leistungsaussagen und die aktuelle Regulierungspraxis von Versicherern bleiben im Rating von Franke und Bornberg außen vor. „Wenn sich bei einem Unternehmen die Schäden häufen, ist die Bereitschaft zur Kulanz schnell Schnee von gestern“, weiß Michael Franke. „Unser Kfz-Rating liefert belastbare Aussagen über die tatsächliche Leistungsstärke von Tarifen. Erst damit wird ein aussagekräftiger Qualitätsvergleich möglich.“

Leistungsstarke Tarife können mehr

Das Pflichtprogramm beherrschen alle Versicherer. Die Leistungsfähigkeit zeigt sich oft erst im Detail.

Eine gute Kraftfahrzeugversicherung

- zahlt auch bei grober Fahrlässigkeit

Unternehmens- und Pressekontakt

Franke und Bornberg GmbH
Michael Franke
Prinzenstraße 16
30159 Hannover

Kontaktaufnahme über:

Janine Sachs
Telefon +49 (0) 511 357717 54
janine.sachs@fb-research.de

Bei grob fahrlässig herbeigeführten Schäden können Versicherer ihre Leistung nach § 81 Abs. 2 VVG entsprechend der Schwere des Verschuldens kürzen. Mittlerweile verzichten viele Versicherer auf den Einwand der groben Fahrlässigkeit und zahlen ohne Abstriche. Ausgenommen sind Diebstahl, der grob fahrlässig ermöglicht wird sowie Alkohol oder andere Rauschmittel als Auslöser für den Schaden.

- verzichtet auf den Abzug „Neu für Alt“

Versicherer nehmen bei Reparaturen oder Lackierungen einen Abzug Neu für Alt vor, wenn die Reparatur den Wert des Fahrzeugs erhöht. Leistungsstarke Versicherer verzichten zunehmend auf einen Abzug oder wenden ihn nur noch bei bestimmten Teilen an (vor allem Verschleißteile).

- erstattet innerhalb eines definierten Zeitraums den Neupreis

In den ersten Jahren ist der Wertverlust eines Fahrzeugs sehr hoch. Kundenorientierte Versicherer erweitern ihren Versicherungsschutz um die sogenannte Neupreisentschädigung. Wurde sie vereinbart, bekommt der Versicherungsnehmer nicht den niedrigeren Zeitwert, sondern den Neupreis, wenn der Schaden innerhalb eines festgelegten Zeitraums eintritt. Dieser Zeitraum liegt je nach Versicherer und Tarif zwischen drei bis 48 Monaten.

Das Kleingedruckte zählt

Auch bei Kfz-Tarifen entscheidet oft das Kleingedruckte über Leistung oder Ablehnung einer Zahlung. Das kann für Versicherte teuer werden. So bieten beispielsweise alle Teilkasko-Verträge Versicherungsschutz bei Zusammenstoß mit Tieren. Aber ob tatsächlich gezahlt wird, hängt nicht selten davon ab, was für ein Tier am Unfall beteiligt war. Während weniger gute Tarife nur für Schäden durch Haarwild leisten, zahlen leistungsfähige Kfz-Verträge beim Zusammenprall mit Tieren aller Art – egal ob Hase, Pferd, Hund oder Vogel. Beim Thema Tierbiss wird ebenfalls differenziert: Während manche Tarife nur bei Marderbiss eintreten, zahlen andere für alle von Tieren verursachten Bisschäden und im besten Fall auch für Folgeschäden.

Insgesamt sei die Qualität von Kfz-Versicherungen in den letzten Jahren aber spürbar gestiegen, konstatiert Michael Franke. Sein Fazit: „Mittlerweile ist das Leistungsniveau von Kfz-Versicherungen erfreulich hoch. Schon jetzt konnten wir viele Top-Bewertungen vergeben. Dennoch bestehen noch erhebliche Unterschiede. Unser Kfz-Rating kommt also gerade rechtzeitig zur diesjährigen Wechselsaison. Es führt zu mehr Transparenz und damit auf Sicht zu besseren Tarifen. Davon profitieren Verbraucher und Vermittler.“

Ergebnisse im Detail

Das Kfz-Rating von Franke und Bornberg beurteilt die Qualität von Kraftfahrzeugversicherungen für PKW und untersucht dabei die Kombination dieser vier Bereiche:

- Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung
- Teilkaskoversicherung
- Vollkaskoversicherung

Unternehmens- und Pressekontakt Franke und Bornberg GmbH Michael Franke Prinzenstraße 16 30159 Hannover	Kontaktaufnahme über: Janine Sachs Telefon +49 (0) 511 357717 54 janine.sachs@fb-research.de
--	--

- Zusatzbausteine

Die Analysten haben insgesamt 134 Tarife von 68 Versicherern untersucht. Jeder Tarif wurde anhand von 61 Kriterien analysiert und bewertet. Dazu zählen neben der maximal versicherten Leistungshöhe auch transparente Bedingungen, versicherte Gefahren, Leistungsumfang, Ausschlüsse sowie Leistungsvoraussetzungen. Herangezogen wurden vor allem jene Kriterien, die für die meisten Versicherungsnehmer wichtig sind. Spezielle Risiken, die optional abgeschlossen werden können (zum Beispiel Fahrerunfallversicherung), sind in die Bewertung nicht eingeflossen.

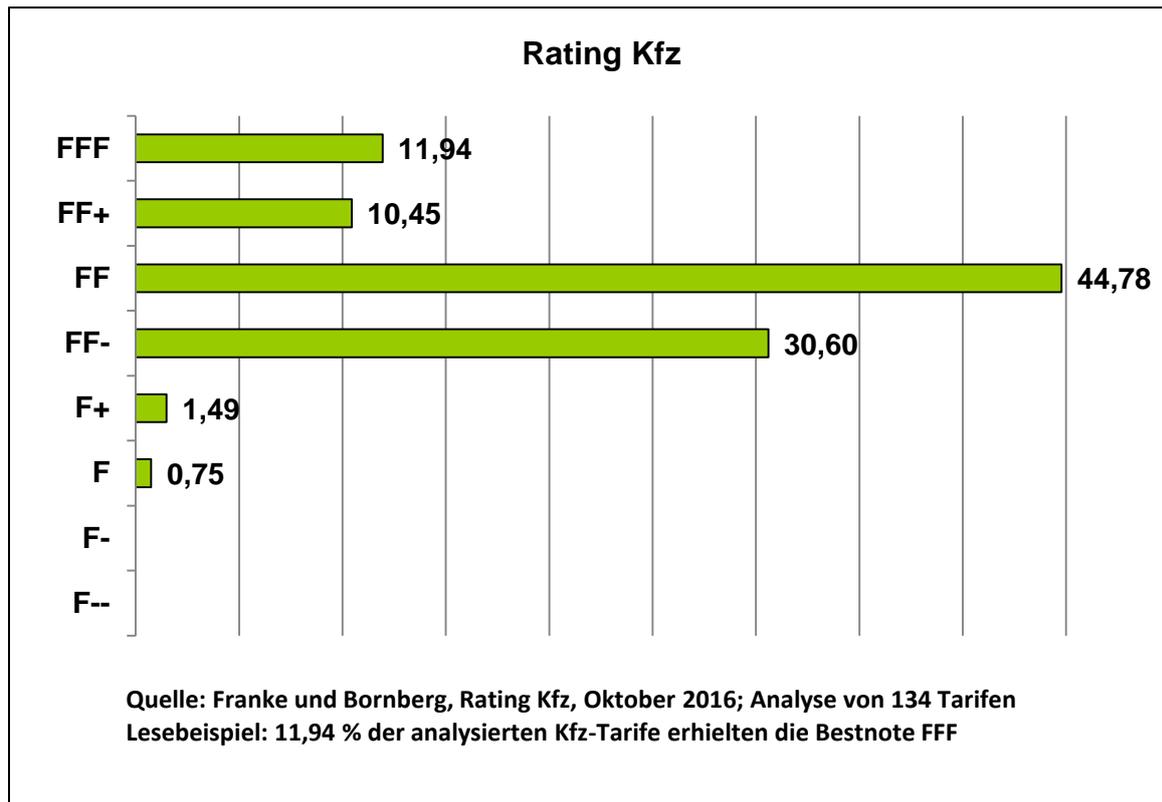
Ein top bewertetes Produkt schließt Leistungen ohne Einschränkungen ein, während ein weniger gut bewerteter Tarif Voraussetzungen an die Mitversicherung knüpft oder bestimmte Leistungen ausschließt. Häufig sind es knifflige Details, die dazu führen, dass eine Beurteilung schlechter ausfällt.

Diese Anbieter haben die Höchstnote (FFF) erzielt (in alphabetischer Reihenfolge):

- AachenMünchener Versicherung AG
- Allianz Versicherungs-AG
- AllSecur Deutschland AG
- ALTE LEIPZIGER Versicherung Aktiengesellschaft
- BRUDERHILFE Sachversicherung AG
- DEVK Allgemeine Versicherungs-AG
- ERGO Versicherung AG
- Feuersozietät Berlin Brandenburg
- Generali Versicherung AG
- HUK-COBURG-ALLGEMEINE
- HUK24 AG
- Itzehoer Versicherungen
- KRAVAG-LOGISTIC Versicherungs-Aktiengesellschaft
- R+V Allgemeine Versicherung AG
- VHV Versicherungen
- Württembergische Versicherung AG

Bewertet wurden insgesamt 134 Tarife.

Unternehmens- und Pressekontakt	Kontaktaufnahme über:
Franke und Bornberg GmbH	Janine Sachs
Michael Franke	Telefon +49 (0) 511 357717 54
Prinzenstraße 16	janine.sachs@fb-research.de
30159 Hannover	



Detailinformationen zum neuen Kfz-Rating stellt Franke und Bornberg im Internet unter www.franke-bornberg.de/ratings/ kostenlos bereit.

Zeichen einschl. Leerzeichen: 6.934

Hinweis für die Redaktion: Gern liefern wir bei Interesse weiterführende Informationen – Anruf genügt.

Über Franke und Bornberg

Die Franke und Bornberg GmbH in Hannover analysiert und bewertet seit 1994 Versicherungsprodukte und Versicherer unabhängig, kritisch und praxisnah.

Franke und Bornberg ist fachlich und wirtschaftlich unabhängig und beschäftigt mittlerweile über 70 Mitarbeiter. Das Unternehmen zählt zu den führenden Versicherungsanalysten im deutschsprachigen Raum.

Diese Meldung sowie weiteres Bild- und Informationsmaterial finden Sie auch unter www.franke-bornberg.de

Unternehmens- und Pressekontakt Franke und Bornberg GmbH Michael Franke Prinzenstraße 16 30159 Hannover	Kontaktaufnahme über: Janine Sachs Telefon +49 (0) 511 357717 54 janine.sachs@fb-research.de
--	--